

Presseinformation

„Josef Bauer UND“

die kommende Ausstellung der KUNSTSAMMLUNG

Eröffnung: Donnerstag, 26. April 2018, 19 Uhr

Ort: Studiogalerie der KUNSTSAMMLUNG, Ursulinenhof im OÖ Kulturquartier, 2. Stock

Dauer: 27. April bis 23. Juni 2018

Begrüßung: Mag.^a Anneliese Geyer, Leiterin der KUNSTSAMMLUNG

Zur Ausstellung spricht: Lydia Altmann, Kuratorin

Eröffnung: Kulturdirektor Mag. Reinhold Kräter

Informationen und Auskünfte erhalten Sie unter christian.schrenk@mediensalon.at oder 0664/1329899.

Zur Ausstellung:

Der 2017 mit dem Alfred-Kubin-Preis, dem Großen Kulturpreis des Landes OÖ, ausgezeichnete Josef Bauer zeigt in einer von Lydia Altmann kuratierten Ausstellung in der Studiogalerie der KUNSTSAMMLUNG des Landes OÖ / Ursulinenhof einen Querschnitt seines künstlerischen Schaffens.

1934 in Gunskirchen bei Wels geboren und aufgewachsen, absolvierte Josef Bauer das Studium der Malerei an der Kunstschule der Stadt Linz. Bereits Anfang der 1960er Jahre setzte er Sprache, Körper und Objekte miteinander in Beziehung. Taktile Poesie nennt Bauer seine Arbeiten, mit denen er Sprache im wahrsten Sinne des Wortes begreifbar macht.

Kunst ist bei Josef Bauer „Poesie zum Anfassen“, so wie jene an langen Stangen befestigten BuchSTABEN, mit denen der Künstler hantiert. Seine plastischen Arbeiten erweiterte er um das Thema Farbe, Sprache und Wahrnehmung. So schreibt Bauer etwa das Wort blau mit grüner Farbe auf rotem Untergrund und fordert dadurch unsere Wahrnehmung heraus: ist das Wort, als Träger der Information, mächtiger als die Farbe selbst?